

Land der Träume

your psychedelic community

www.Land-der-Träume.de

Peyote

Art:

Pflanze

Wirkung:

halluzinogen

Wissenschaftlicher Name (Latein):

lophophora williamsii

Heimat:

südliches Nordamerika und Mittelamerika

Geschichte:

Anwendungen sind aus den Reichen der Azteken und der Indianer bekannt.

Nach archologischen Funden läßt sich eine rituelle Nutzung bis zu 4.000 Jahre nachweisen.

Seit Anfang des 20. Jahrhunderts gibt es in den USA die Kirche Native American Church, die Peyote als Sakrament verwendet. (Diese darf den Kaktus auch LEGAL für ihre Zwecke nutzen.)

Wirkstoffe:

Meskalin

Achtung: Enthält Wirkstoffe, die in Kombination mit MAO-Hemmern giftig sein können! Unter www.mao-hemmer.de gibt es ausführliche Informationen zum Thema MAO-Hemmer.

Wirkung:

Stark halluzinogen!

Wirkung setzt ca. nach 1 bis 1,5 Stunden ein und dauert bis zu 12 Stunden an.

Berichtet wird von religiösen, visionären, mystischen und ekstatischen Halluzinationen, Veränderung aller Sinne, besonders das Farbsehen wird intensiver. Geräusche werden übersteigert wahrgenommen. Außerkörperliche Erfahrungen. Niedrige Meskalindosen wirken aphrodisierend.

Nebenwirkungen:

Land der Träume

your psychedelic community

www.Land-der-Träume.de

ausgeprägte Übelkeit und Erbrechen (besonders in den ersten Stunden)

Aktivierung von latenten Psychosen ist möglich

Anwendung:

Der getrocknete Teil der Pflanze, der sogenannte Mescal Button, wird ausgekaut. 5 bis 20 solcher Buttons gelten als Normaldosis.

Psychoaktiv wirken nur die ausgewachsenen Kakteen, die jungen Kakteen zu nutzen hat überhaupt keinen Sinn.

Legalität:

Folgende enthaltenen Wirkstoffe unterliegen in Deutschland dem BTMG:
Meskalin